

Kopf des Mannes vom Krieger-Ehrenmal in
Stralsund

Sammlungsbereich	Plastik
Künstler*in	Georg Kolbe
Datierung	1935 (Entwurf)
Material/Technik	Bronze
Maße	34,5 cm (Höhe)
Inventarnummer	P151
Literaturhinweis	Ursel Berger: Georg Kolbe. Leben und Werk, mit dem Katalog der Kolbe-Plastiken im Georg-Kolbe-Museum, Berlin 1990, Kat. Nr. 156
Erwerbung	Nachlass Georg Kolbe
Werkverzeichnis-Nr.	W 35.007
Fotograf*in	Markus Hilbich, Berlin
Rechte	Public Domain Mark 1.0

Der erste größere Auftrag, den Georg Kolbe in der NS-Zeit erhielt, war das Kriegerdenkmal in Stralsund. Zahlreiche Entwürfe wurden ausgeschieden, auch Kolbes Männergruppe mit dem Schwert war umstritten. Später jedoch zählte sie zu den in der NS-Zeit besonders häufig abgebildeten Werken des Künstlers. Die Gruppe wurde von Kolbe in zahlreichen Zeichnungen vorbereitet (Inv. Nr. Z1112-Z1140). Die Bronze dürfte wohl kaum in dieser Form gegossen worden sein. Der Halsausschnitt ist hinten unregelmäßig ausgebrochen, zwei seitliche Bronzestützen halten den Kopf auf dem Marmorsockel. Vermutlich handelt es sich um das Bruchstück eines missglückten oder beschädigten Gusses. Der Kopf war 1936 im Städtischen Museum in Hagen ausgestellt.